



Landeshauptstadt München, Baureferat  
81660 München

Gartenbau  
Planung und Neubau  
Planungsbezirk Ost  
Bau-G11

Bezirksausschuss 12  
Herrn Patric Wolf  
Geschäftsstelle Mitte  
Tal 13

80331 München

81660 München  
Telefon: 089 233-60380  
Telefax: 089 233-989 60380  
Dienstgebäude:  
Friedenstr. 40  
Zimmer: 5.228  
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

25.01.2021

### **Bürger\*innen-Beteiligung zur Standortfindung für Wasserflächen und Baumpflanzungen**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01275 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann  
vom 18.11.2020

Sehr geehrter Herr Wolf,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 12 hat sich in seiner Sitzung vom 18.11.2020 für die Einrichtung einer E-Mail-Adresse durch den Bezirksausschuss ausgesprochen um die Bürger\*innen bei der Findung neuer Stellen für Wasserflächen und Bäume im Stadtbezirk zu beteiligen. Der Bezirksausschuss bietet an, die Öffentlichkeit über die Möglichkeit der Beteiligung zu informieren und die eingehenden Vorschläge zu sichten und eine Vorauswahl zu treffen, bevor diese durch den Bezirksausschuss an die Stadt als Antrag weitergereicht werden.

Das Baureferat kann Ihnen dazu Folgendes mitteilen:

Das Baureferat Gartenbau hat bereits in einem Schreiben vom 30.10.2020 alle Münchner Bezirksausschüsse gebeten, bis zum 03.05.2021 ganz konkrete Stellen in öffentlichen Grünanlagen, Plätzen und im Straßenbegleitgrün, die sich zur Pflanzung einzelner, zusätzlicher Bäume eignen, zu benennen.

Daher begrüßt das Baureferat Gartenbau ausdrücklich die von Ihnen vorgeschlagene Einrichtung einer E-Mail-Adresse, um die Vorschläge der Bürger\*innen zu sammeln und eine Voreinschätzung zu treffen.

U-Bahn Linie 5  
Haltestelle Ostbahnhof  
S-Bahn alle Linien  
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linie 59  
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat  
81660 München  
Hausanschrift: Friedenstraße 40  
81671 München  
Internet:  
<http://www.muenchen.de>

Hinsichtlich der Wasserflächen stellt sich die Thematik etwas differenzierter dar. Kleinere Gewässer wie Bachläufe oder Tümpel können kurzzeitig trockenfallen, was bei bestimmten Gewässertypen hinnehmbar ist, in der Regel wird aber dadurch aquatisches Leben, insbesondere jedoch der Makrozoobenthos zerstört. Aus diesem Grund wird beispielsweise bei Bachauskehren in München nur noch eine sanfte Bachauskehr durchgeführt, bei der immer ein Restwasserabfluss im Gewässer verbleibt.

Für größere, stehende Gewässer, wie einen künstlichen Erholungssee, wird ein Zulauf und Ablauf benötigt. Sollte es keine natürlichen Bachläufe in der Nähe geben, die sich hierfür eignen, muss eine Grundwassereinspeisung hergestellt werden. Hierfür ist ein Grundwasserpumpwerk, eine Versickerungsanlage sowie eine Abdichtung des Gewässers notwendig. Kleinere Seen haben zudem den Nachteil sich sehr schnell zu erwärmen und in der Folge zu veralgeln. Von solchen Gewässern ist aus betrieblichen Gründen bzw. wegen der schlechten Nutzbarkeit abzuraten.

Sinnvolle Gewässergrößen ohne Zu- und Ablauf beginnen bei circa 5 Hektar Wasseroberfläche und einer Tiefe von circa 5 Metern. Der künstlich angelegte See im Riemer Park hat beispielsweise eine Fläche von rund 10 Hektar. Dies bedeutet für die meisten öffentlichen Bestandsgrünanlagen eine Größenordnung, die zu Lasten der Erholungsflächen in Form von nutzbaren Rasen- und Wiesenflächen gehen würde.

Das Baureferat Gartenbau berücksichtigt daher, soweit dies sinnvoll und aus Unterhaltsgründen möglich ist, das Element Wasser in Form von Brunnenanlagen oder Wasserspielplätzen.

.Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01275 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.